



UNSERE IDENTITÄT UND MISSION

Die Cáritas der Diözese der Kanarischen Inseln ist eine Einrichtung der **katholischen Kirche**. Ihr Ziel ist es, die wohltätige und soziale Tätigkeit der Diözese (der Provinz Las Palmas de Gran Canaria) zu fördern und zu koordinieren, um den **Menschen und sein persönliches und vollständiges Wachstum zu fördern**.

Die Cáritas wird vor allem durch **Freiwillige** (Ehrenamtliche) unterstützt, die ihre Kräfte für eine gerechtere Welt einsetzen. Über 1.200 Freiwillige spenden ihre Zeit, um Menschen zu unterstützen, die sich in Lebenssituationen befinden, die von Verwundbarkeit und Exklusion geprägt sind. Die Freiwilligen engagieren sich für eine gerechtere und egalitäre Gesellschaft, in der allen Menschen die gleichen Rechte zukommen.

Das Ehrenamt mit seinem **solidarischen und verantwortlichen Engagement** ist der wahre Motor der Institution. Die Festangestellten der Cáritas unterstützen dabei die Freiwilligen und die unterschiedlichen laufenden Projekte. Die Cáritas setzt dabei alle Mittel ein, die ihr zu Verfügung stehen und sie agiert in einem Netzwerk, aus regionalen und nationalen Partner_innen.

UNTERSTÜTZE CÁRITAS!

Jede Person, Firma oder Institution, die der Cáritas Vertrauen entgegenbringt, unterstützt unseren Einsatz für Gerechtigkeit mit der notwendigen Stärke und Ausdauer. Dein Engagement ist wertvoll, ermutigend und lässt unsere Projekte und Dienstleistungen, die nah am Menschen sind, Wirklichkeit werden.



DU KANNST UNS UNTERSTÜTZEN DURCH DEIN
EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT, DURCH SPENDEN ODER
ALS REGELMÄßIGES MITGLIED.

UNTERSTÜTZE UNS ÜBER UNSER KONTO:

Sabadell Atlántico - ES39 0081 7721 2100 0100 7801
Triodos Bank - ES22 1491 0001 2920 5945 4526

Oder über unsere Homepage:

www.caritas-canarias.org

FOLGE UNS AUF:



Avda. Escaleritas, 51.
Postleitzahl: 35011
Las Palmas de Gran Canaria - Spanien
Telefon: (+ 34) 928 251 740

 **Cáritas**
Diocesana de
Canarias



Cáritas
Diocesana de Canarias



DAS TUN WIR!

Die Caritas entwickelt ihre Mission aufgrund ihrer Verantwortung für die Menschen, deren Lebenssituationen sich durch Armut und soziale Exklusion auszeichnen. Wir verteidigen die **Würde** des Menschen. Dies bedeutet für uns, nah an den Menschen zu sein, um ihre Bedürfnisse zu erfüllen, sich für ihre Rechte einzusetzen und ihnen zu helfen, ihre Lebensbedingungen zu verbessern.

Wir sind auf **Pfarreien-Ebene und der Ebene der Amtsbezirke der Erzpriester der Kanarischen Inseln** strukturiert. Unser Angebot erstreckt sich vom Erstkontakt, über eine grundlegende Begleitung, bis hin zu einer spezifizierten und spezialisierten Förderung. Um den jeweiligen Bedürfnissen der Menschen gerecht zu werden, strukturieren wir unser Handeln in spezialisierten **Bereichen und Projekten**.

Unser Ziel ist es, die soziale Realität sichtbar zu machen, dazu erheben wir die Daten zu Armut und Exklusion der Menschen. Dadurch möchten wir das soziale Bewusstsein der Gesellschaft fördern, Freiwillige und Mitarbeiter_innen gezielt weiterbilden und über unsere Arbeit informieren.



GEMEINWESENARBEIT

Diese realisiert sich jeweils auf Pfarreien-Ebene. Wir kooperieren mit Freiwilligen, deren Intervention darauf abzielt, die Menschen und Familien, die wir betreuen und die sich in Situationen sozialen Ausschlusses befinden, willkommen zu heißen und zu begleiten.



FAMILIEN

Dieser Bereich dient der zielführenden und strukturierten Begleitung von Familien zur Weiterentwicklung ihrer Fähigkeiten. Die Interventionen gliedern sich in verschiedenen Initiativen (Senior_innen, Angehörige, Frauen und Kinder).



INTERNATIONALES

Der Bereich Internationales ist verantwortlich für die Begleitung, Förderung und Integration von Migrant_innen. Daneben bestehen die Ziele, über die Verarmung und die Verletzung von Menschenrechten in den Ländern des Südens aufmerksam zu machen und das Bewusstsein darüber zu fördern.



BILDUNG

Caritas fördert eine ganzheitliche Bildung, die auf die realen und konkreten Bedürfnisse der Freiwilligen und der Angestellten aller Aktionsbereiche zugeschnitten ist, um die Menschen in den Gemeinden bestmöglich zu fördern.

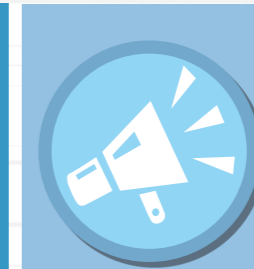
BESCHÄFTIGUNG

Dieser Bereich fördert die Integration in den Arbeitsmarkt (Eingliederungsprogramm) und dadurch auch die soziale Anbindung von Personen. Es werden Menschen unterstützt, die von sozialer Ausgrenzung betroffen oder bedroht sind und keinen oder nur einen erschwerten Zugang zum regulären Arbeitsmarkt haben.



CASA MAFASCA

Die "Casa Mafasca" ist eine, auf mittelfristige Zeit angelegte, Unterkunft für Menschen ohne festen Wohnsitz. Sie verfügt über eine Kapazität für 30 Personen und bietet den Bewohner_innen 24 Stunden am Tag soziale, pädagogische und psychologische Betreuung.



ÖFFENTLICHKEITSKAMPAGNEN

Wir analysieren die Realitäten von Armut und sozialer Ausgrenzung, welche Menschenrechtsverletzungen darstellen. Auf Gemeinde-Ebene geschieht die Verteidigung und Vertretung von Rechten und Interessen der betroffenen Personen.

WOHNRAUM

Der Bereich "Vivienda" bietet Unterstützung, in der Verwirklichung des Rechts auf einen angemessenen, erschwinglichen und vor allem sicheren Wohnraum. Dabei werden Menschen ohne festen Wohnsitz und ihre Familien in ihren sozialen, familiären, die Arbeit und die Gemeinde betreffenden Netzwerken gestärkt.

CENTRO LUGO

Empfängt, unterstützt und steht Frauen bei, die sich im Kontext der Prostitution befinden sowie Frauen, die Opfer von Menschenhandel zum Zwecke der sexuellen Ausbeutung geworden sind. Diese Frauen sind sozial ausgegrenzt oder davon droht.

PROYECTO ESPERANZA

Das Projekt "Esperanza" fokussiert sich auf die Pflege und Rehabilitation von Menschen und ihrer Familien, deren Situation durch Abhängigkeiten – vor allem von Alkohol - geprägt ist. Dabei reicht unser Angebotsspektrum von der Aufnahme der Menschen, über therapeutische Anbindung bis hin zur Nachsorge.

